

Anzeiger

für
Riesa, Strehla und deren Umgegend.

N^o 41.

Freitag, den 14. October

1853.

Bekanntmachung.

die Versteigerung hannoverscher Fohlen betreffend.

Das Ministerium des Innern wird auch in diesem Jahr Zwanzig Stutfohlen aus den vorzüglicheren Zuchten Hannovers zur Versteigerung bringen lassen, und ist hierzu Termin auf **Sonnabend, den 22. October, Mittags 1 Uhr** in Riesa anberaumt worden.

Die zu stellenden Bedingungen werden vor der Auction veröffentlicht werden.
Dresden, den 11. October 1853.

Ministerium des Innern.
Fhr. v. Benst.

Demuth.

Kirchennachrichten von Riesa.

Am 21. Sonntage nach Trinitatis ist in der Kirche zu Riesa

Vormittags 9 Uhr: Ordination des Herrn Rectors und Nachmittagspredigers Voigtländer und Investitur des Herrn Pastors M. Richter, durch den Herrn Superintendenten Dr. Hering aus Gain.

Getaufte vom 7. bis 13. October:

Franz Friedrich, Karl Heinrich Graf's, Hüttenarbeiters in R., S. — Emilie Auguste, Christian Gottlob Hofmann's, Gutsbes. in R., L. — Amalie Auguste, Karl Friedrich Henschel's, Maschinenpokers an der Ch.-R.-St.-E.-B. u. Einw. in R., L. — Max Georg, Christian Gottlieb Holey's, Bäckermeistrs. u. ans. B. in R., S. — Selma Adelheid, Heinr. Wilh. Seurig's, Schiffsherrn in R., L.

Beerdigte:

Auguste Pauline, Friedrich Wilhelm Lauschke's, Pandarb. in R., L., 3 J. 3 M. 8 T. alt. —

Edictalladung.

Nachdem Seiten des unterzeichneten Königl. Gerichts zu dem Vermögen des Victualienhändlers Carl Gottlob Dölitzsch zu Heyda nach erfolgter Insolvenzanzeige der Concursproceß eröffnet worden ist, so werden sämtliche bekannte und unbekannte Gläubiger des genannten Dölitzsch geladen

den siebenten December 1853,

welcher als Liquidationstermin anberaumt worden, zu rechter früher Gerichtszeit bei Vermeidung der Ausschließung von dem Dölitzsch'schen Creditwesen und bei Verlust der Rechtswohlthat der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, in Person oder durch gehörig legitimirte Bevollmächtigte an hiesiger Königl. Gerichtsstelle zu erscheinen, ihre Forderungen anzumelden und zu bescheinigen, mit dem bestellten Rechtsvertreter und nach Befinden unter sich, der Priorität halber rechtlich zu verfahren, binnen 6 Wochen zu beschließen und

den 30. Januar 1854

der Publication eines Präclusibeschlusses, welcher hinsichtlich der im Publicationstermine nicht Erschienenen, Mittags 12 Uhr für eröffnet erachtet werden wird, sich zu gewärtigen, demnächst in dem auf

den 14. Februar 1854

anberaumten Verhörstermine anderweit an hiesiger Königl. Gerichtsstelle zu erscheinen und womöglich sich zu vergleichen, wobei die Außengebliebenen sowie diejenigen, welche sich nicht oder nicht gehörig erklären, als den Beschlüssen der Mehrheit beigetreten zu erachten sein werden, dasern aber ein Vergleich nicht zu Stande kommen sollte

den 14. März 1854

der Introtulation der Acten und

den 11. April 1854

der Publication eines am zuletzt gedachten Tage Mittags 12 Uhr für publicirt zu erachtenden Locationsbeschlusses gewärtig zu sein.

Auswärtige Gläubiger haben zur Annahme von Ladungen bei 5 Thlr. — — Strafe, Bevollmächtigte am hiesigen Orte zu bestellen.

Königliches Gericht Riesa, den 20. August 1853.

v. Carlowitz.

Bekanntmachung

Da in mehreren Kalendern der diesjährige hiesige Gallus-Jahrmarkt irrthümlich als auf den 17. October d. J. fallend bezeichnet ist, so berichten wir andurch diese Angabe dahin, daß der gedachte Jahrmarkt

den 24. und 25. October d. J.,
der Roß- und Viehmarkt aber Sonnabend vorher als
den 22. October d. J.
abgehalten wird.

Riesa, den 9. October 1853.

Der Verwaltungsrath.
Grühl, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Der zweite Termin der Gewerb- und Personalsteuer ist innerhalb der nächsten 14 Tage und längstens bis zum

31. October d. J.

zu entrichten.

Riesa, am 11. October 1853.

Just.

Holz-Auction.

Von den auf dem Königl. Gorisch-Revier ausbereiteten Brennholzern sollen
den 19. October 1853
Vormittags 9 Uhr in der Schänke zu Gorisch gegen

34 Klaftern h hartes Stockholz,
429 " weiches
77 Schock weiches Schlag-Reißig,

an den Meistbietenden versteigert werden.

Diese Hölzer können in den nächsten drei Tagen vor der Auction in Ansicht genommen werden, weshalb man sich an den Königl. Ober-Förster in Gorisch zu wenden hat, von welchem auch, sowie im Rentamte Hain, die Auctions-Bedingungen vorläufig zu erfahren sind.

Forstamt Hain, am 8. October 1853.

Oberforstmeister Graf von Marschall.
Rentamm. Preusker.

In der Buchdruckerei in Riesa ist zu haben:

Marktpredigt,

gehalten in Lorenzkirchen den 2. September 1853,

von August Eduard Thiele, Diaconus zu Strehla.

Preis 2½ Ngr. Der Ertrag ist zu einem milden Zwecke bestimmt.

Verkauf.

Das mir eigenthümlich zugehörige, in Riesaer Stadtflur ohnweit der Bahnhöfe gelegene und circa 100 Du. R. Flächenraum enthaltende Stück Feld, beabsichtige ich nächstkommenden Montag,
als den 17. October d. J.,

Mittags 12 Uhr,

in dem „Gasthose zum Kronprinz“ in Riesa,
meistbietend zu verkaufen, wozu ich Kauflustige hiermit einlade.

Die nähern Bedingungen werden am obgedachten Tage bekannt gemacht werden.

München, am 10. October 1853.

Karl Bahrmann.

Colonia

Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Köln.

Grund-Capital: Drei Millionen Thaler.

Gesamte Reserven: Eine Million 37,342 Thaler.

Das Herannahen der Ernte veranlaßt den Unterzeichneten, den von der Colonia gegründeten und vom Hohen Ministerium mit besonderer Conzession versehenen

Landwirthschaftlichen Versicherungs-Verband für das Königreich Sachsen

den Herren Landwirthen unseres Vaterlandes auf das Angelegentlichste zu empfehlen.

Wenn die Colonia eines Theils durch ihr namhaftes Grundcapital und ihre mehr als eine Million betragende Reserven der Gesamtheit ihrer Versicherten eine vorzügliche Garantie bietet, so gewähret sie den sächsischen Herrn Landwirthen auch noch andern Theils durch obengenannten Verband ganz besondere, dem wirklichen landwirthschaftlichen Bedürfnisse entsprechende Vergünstigungen.

Die rege Betheiligung, welche das Institut der Verbands-Versicherung seit seinem Bestehen gefunden, ist das schönste Zeugniß für dessen Nützlichkeit und veranlaßt mich, alle diejenigen, welche dem Verbands noch nicht beigetreten sind, zur Betheiligung einzuladen.

Prospecte und Antragsformulare sind bei mir jederzeit in Empfang zu nehmen, sowie ich mich auch, dafern es gewünscht wird, zur kostenfreien Aufnahme der Anträge recht gern erbiete.

Theodor Seidler in Riesa.

Ein Pletchoven mit Maschine, fast noch ganz neu, steht zu verkaufen. Näheres ist zu erfragen beim
Hrn. Schuhmachermstr. Ulich,
in Riesa.

Gebrüder Leder's

(Apotheker 1. Klasse zu Berlin)

Balsamische Erdnuß-Oel-Seife

wirkt höchst wohlthätig, erweichend, verschönernd und erfrischend auf die Haut des Gesichts und der Hände, und ist daher besonders Damen und Kindern mit zartem Teint, sowie auch allen Denjenigen, welche spröde und gelbe Haut haben, als das neueste, mildeste und vorzüglichste tägliche Waschmittel zu empfehlen.

In Riesa à Stück mit Gebr.-Anw. 3 Sgr. allein zu haben bei
C. F. Waldau.

Bergmanns Zahnseife,

ein zuverlässiges Mittel gegen Zahnschmerz, Zahnbrand und Zahnstein, empfiehlt und verkauft einschließlich Gebrauchsanweisung zu den Fabrikpreisen in Töpfchen, à 10 ngl., 6 ngl. und 3 ngl.

Ernst Käseberg in Riesa.

Am 19. October, Nachmittags 3 Uhr, ist Sitzung des landwirthschaftlichen Vereins zu Rünchris.

Gesuch.

Auf dem Rittergute Hirschstein können zu Neujahr 1854 4 Drescherfamilien, welche Atteste ihres Wohlverhaltens aufzuweisen haben, ein dauerndes Unterkommen finden.

Bruchsteine bester Qualität sind auf Bestellung in Hirschstein zu erlangen.

Siegel, Inspector.

Verloren

wurde am vergangenen Sonntage eine goldne Broche mit weißen Tafelsteinen. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige gegen eine angemessene Belohnung, in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 16. October, ladet zum

Pflaumenkuchenschmauß & Ball
ergebenst ein

Sander in Gröba:

Einladung.

Nächsten Sonntag, den 16. October, ladet zum

Pflaumenkuchenschmauß & Tanzvergnügen
ergebenst ein

Carl Schäfer.

Künftigen Sonntag, zu meinem Einzugschmause, will die überelb'sche Lehrer-Conferenz ein

Vocal- und Instrumental-Concert

zum Besten eines wohlthätigen Zweckes geben, wozu alle Gesangsfreunde hiermit freundlichst eingeladen werden. Anfang Nachmittags 4 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr. Nach dem Concert ist Ball. Schumann in Gaida.

Preise landwirthschaftlicher Producte.

Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Ranne Butter ngr.	Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Ranne Butter ngr.
		Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.				Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.	
Altenb. von Oct.	7	24	6 9½	4 26½	2 3½		Gain von Oct.	7	10	5 15	4 8	2 10	13,6
bis 8	7	24	6 9½	4 26½	2 3½		bis 8	7	15	5 18	4 10	2 12	14
Budissin von 8	6	20	4 27½	4 —	1 27½	11,3	Leisnig von 8	7	—	5 15	4 10	1 26	12
bis 8	7	12½	5 10	4 10	2 5	13	bis 8	8	6	6 10	4 25	2 —	12,8
Chemnitz von 8	7	—	6 —	4 15	2 2½	12,5	Löbau von 6	7	—	4 25	4 2½	1 20	11,8
bis 8	8	—	6 20	5 —	2 15	13	bis 6	8	—	5 15	4 12½	2 5	12,5
Dresden von 7	7	27	5 12	4 15	1 28	13	Meißen von 8	7	25	5 5	4 2	1 28	—
bis 7	8	—	5 16	4 18	2 13	13,5	bis 8	8	—	5 15	4 8	2 10	—
Döbeln von 6	7	—	5 10½	4 10	1 23	12	Pirna von 8	6	22	5 2	4 10	2 —	12
bis 6	8	—	6 —	4 20	1 28	13,2	bis 8	8	—	6 —	4 20	—	13
Gera von 8	7	—	6 —	4 20	1 27½	11,3	Reicheb. von 8	7	15	5 27½	4 15	—	13,6
bis 8	8	—	6 20	5 10	2 20	12	bis 8	7	25	6 15	4 20	—	14
Gotha von 8	6	12½	4 15	4 17½	1 20	14,6	Riesa von 12	7	15	5 10	4 5	1 25	11
bis 8	6	27½	6 2½	5 5	2 —	15	bis 12	8	—	6 —	4 15	2 5	12
Hainich. von 8	6	—	5 —	4 —	1 25	11	Zittau von 8	—	—	5 25	4 14	2 —	12
bis 8	7	—	6 —	4 5	2 —	12	bis 8	—	—	—	—	2 8	13

Börse in Leipzig. Den 5. October 1853.

Course im Vierzehn-Thaler-Fusse.

	Ang.	Gef.		Ang.	G.f.
R. S. Staats-Papiere			Sächs. Erbländische Pfandbriefe		
à 3% zu 1000 u. 500 Thlr.	92	—	à 4% von 500	—	—
v. 1830 kleinere	100½	—	à 4% von 100 und 25	—	—
4% v. 1847 à 500 Thlr.	—	102	S. Lausiger Pfandbriefe à 3%	—	88
4% v. 1852 à 500 Thlr.	—	—	S. Lausiger Pfandbriefe à 3½%	—	96½
do. à 100 Thlr.	—	—	S. Lausiger Pfandbriefe à 4%	—	102½
4½% v. 1850 à 500 und 200 Thlr.	102½	—	Leipz.-Dresdner Eisenb.-Part.-Obligat. à 3½%	108½	—
R. S. Land- und Rentenbriefe à			Thüring. Eisenb.-Prior.-Obligat. à 4½%	—	—
3½% v. 1000 u. 500 Thlr.	—	92	R. Preuß. Steuer-Credit-Cassenscheine à 3%	92	—
3½% kleinere	—	—	von 1000 und 500 Thlr.	—	—
Actien der ehem. Sächs.-Bairischen Eisenbahn-			kleinere	—	—
Comp. bis mit Michael. 1855 à 4% später	90½	—	R. Preuß. Staats-Sch.-Scheine à 3½%	—	—
3% à 100 Thlr.	—	102½	f. f. Destr. Metall. à 4½%	—	83½
Sächs.-Schlesische do.	—	—	do. do. à 5%	—	—
Leipziger Stadt-Oblig. à	96½	—	Wiener Bank-Actien	—	185
3% von 1000 und 500 Thlr.	—	—	Leipziger Bank-Actien	—	209
3% kleinere	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Actien	—	35
do. do. à 4%	—	—	Löbau-Zittauer do.	—	—
do. do. à 4½%	102½	—	Berlin-Anhalt do.	128½	—
Sächs. Erbländ. Pfandbriefe			Magdeb.-Leipziger do.	315	—
à 3½% von 500	93	—	Thüringische do.	—	108½
à 3½% von 100 und 25	—	—	Louisd'or à Stück 5 thlr. 16 ngr. 1½ pf.	—	—
do. von 500	100	—	Ducaten, wichtig = 3 " 6 " 1 "	—	—
à 3½% von 100 und 25	—	—			

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Kummel, Mstr. Jenzsch und Mstr. Dommsch.

Redaction, Druck und Verlag von G. F. Grellmann in Dts. sa.